

BÜRGER MIT ENERGIE:
ENTFESSELT DIE POTENZIALE AUF DEM LAND!
– SO FUNKTIONIERT DIE DEZENTRALE ENERGIEWENDE



*Viola Theesfeld, Bündnis Bürgerenergie
Referentin für Energiepolitik und -wirtschaft*

DAS BÜNDNIS BÜRGERENERGIE

Ziel: Eine von Bürger*innen getragene Energieversorgung aus 100 Prozent Erneuerbaren Energien

Angebote:

1. Plattform für Engagierte
2. Vordenker einer partizipativen und dezentralen Energiewende
3. Stimme der Bürgerenergie

www.buendnis-buergerenergie.de



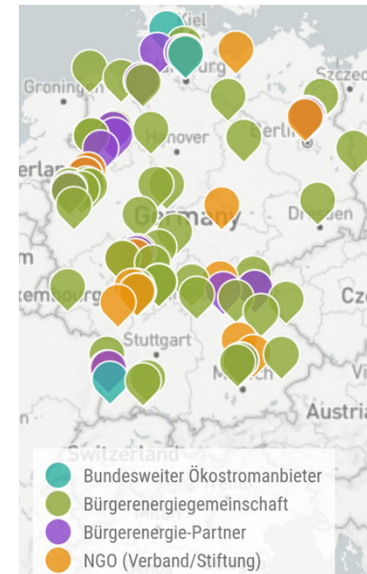
Konzeptpapier Energy Sharing:

Partizipation vor Ort stärken & Flexibilität aktivieren

Barth, den 07.10.21

Zusammenfassung:

Mit Energy Sharing wird ein neuer Marktrahmen geschaffen, mit dem Mitglieder von Erneuerbare-Energie-Gemeinschaften den gemeinschaftlich erzeugten Strom über das regionale Verteilnetz vergünstigt nutzen können. So kann Energy Sharing einen Beitrag zum schnelleren Ausbau Erneuerbarer Energien leisten, indem es die Partizipation an neuen Solar- und Windparks ermöglicht und damit die Akzeptanz steigert sowie dezentrale Flexibilitätspotentiale aktiviert.



Bürgerenergie-Karte



Broschüren



Konvente

>500.000 ENERGIEBÜRGER*INNEN





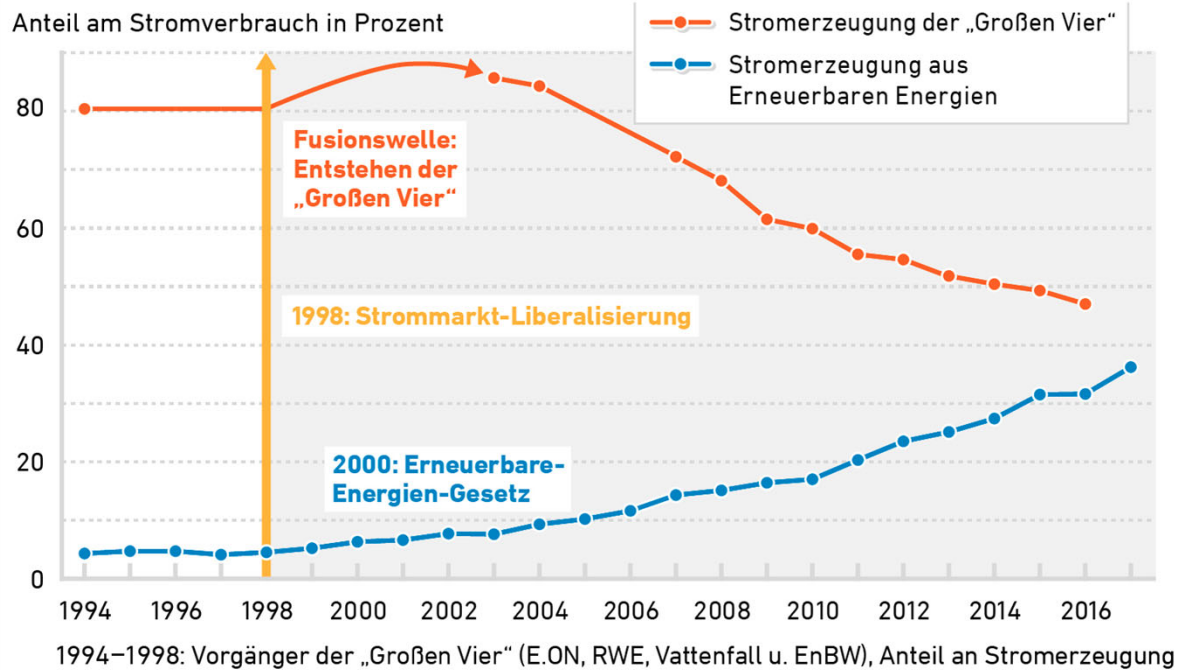
Was ist Bürgerenergie?

WO STEHT DIE BÜRGERENERGIE?



EEG ÄNDERT EIGENTÜMER-STRUKTUR

Mehr erneuerbarer Strom und sinkende Marktanteile der „Großen Vier“ seit der Marktöffnung

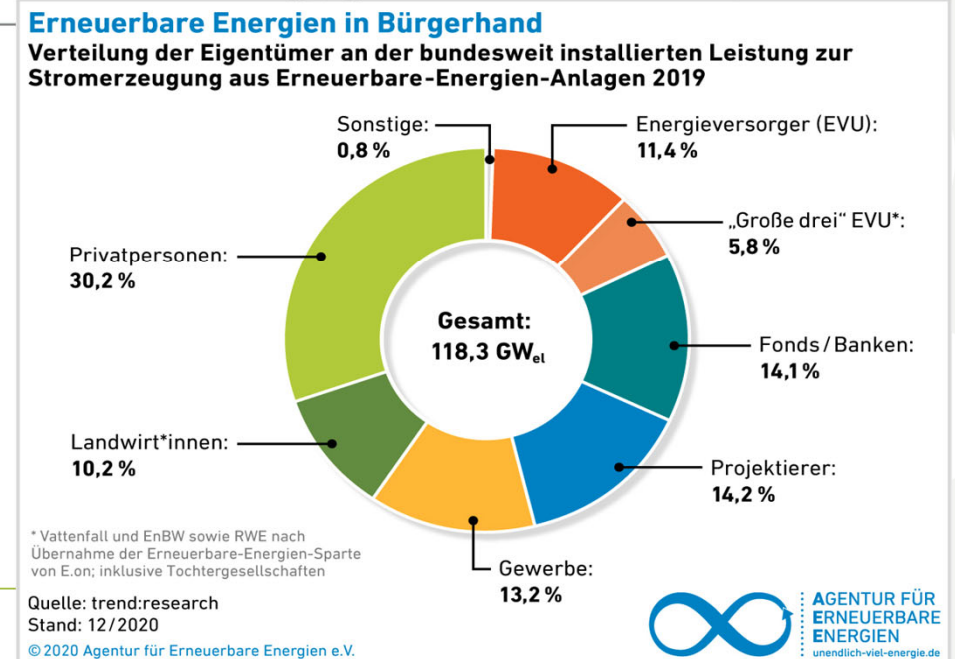
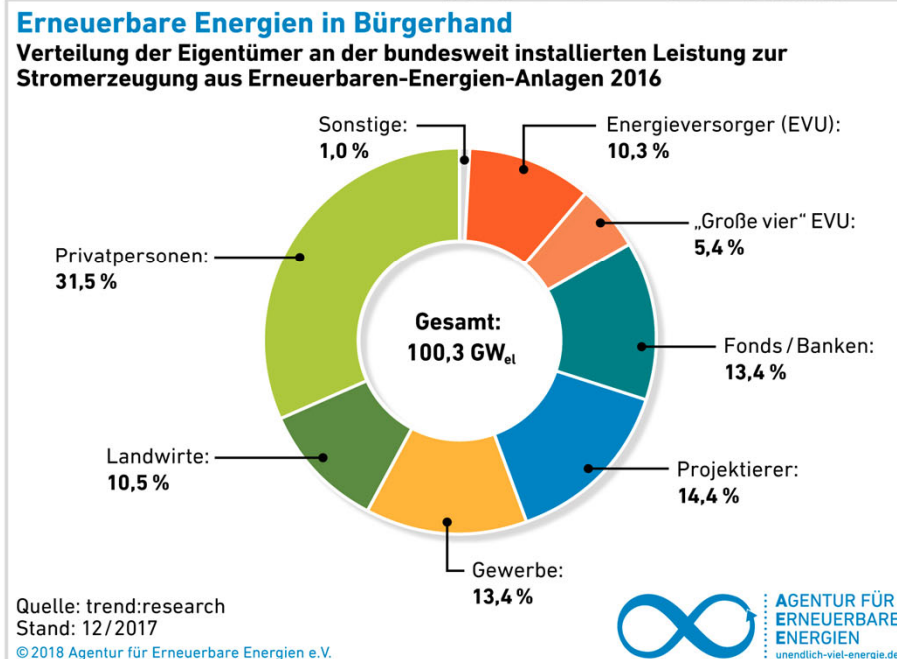
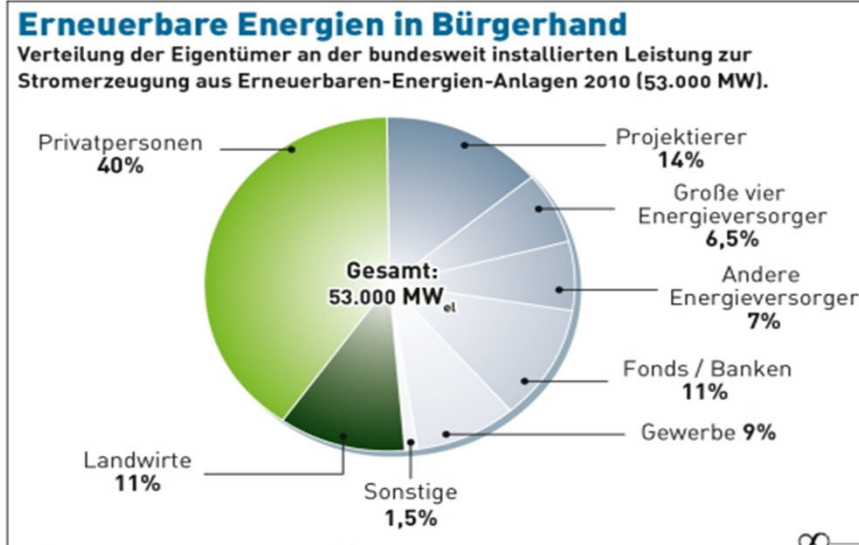


Quelle: BNetzA, BKartA, AG EE-Stat, Drasdo
Stand: 4/2018

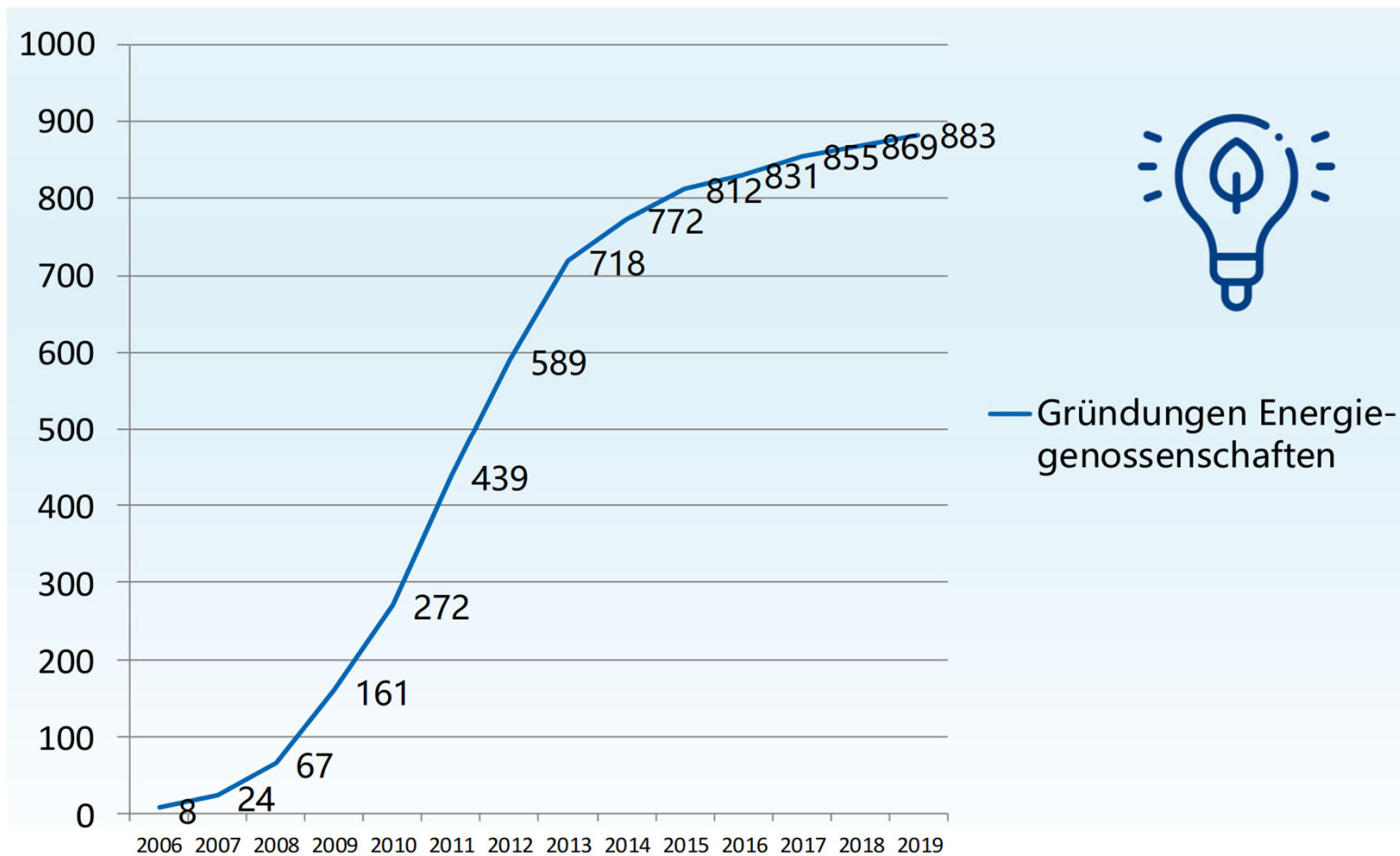
© 2018 Agentur für Erneuerbare Energien e.V.

Erneuerbare-Energien-Gesetz
= Garantierte Einspeisevergütung auf 20 Jahre
= Geringes Risiko
= Möglichkeit zur dezentralen Teilhabe

ENTWICKLUNG DER BÜRGERENERGIE



BÜRGERENERGIEGENOSSENSCHAFTEN



Quelle: [DGRV](#)

HEMMNISSE FÜR DIE WEITERENTWICKLUNG DER BÜRGERENERGIE



- **Bürokratische Belastungen z.B. in den Bereichen:**
 - Mieterstrom
 - Eigenversorgung
 - Ausschreibungen
 - Strommarktdesign
 - Netzanschluss
 - Zugang zur Fläche
- **Vergütungsstruktur z.B. bei den Themen:**
 - Voll- versus Überschusseinspeisung
 - Mieterstromzuschlag
 - Bürgerenergiefonds



WELCHE PERSPEKTIVEN GIBT ES FÜR DIE BÜRGERENERGIE?



CHANCE: DAS NEUE EU-RECHT



Traditioneller
Energieversorger



Energy Sharing

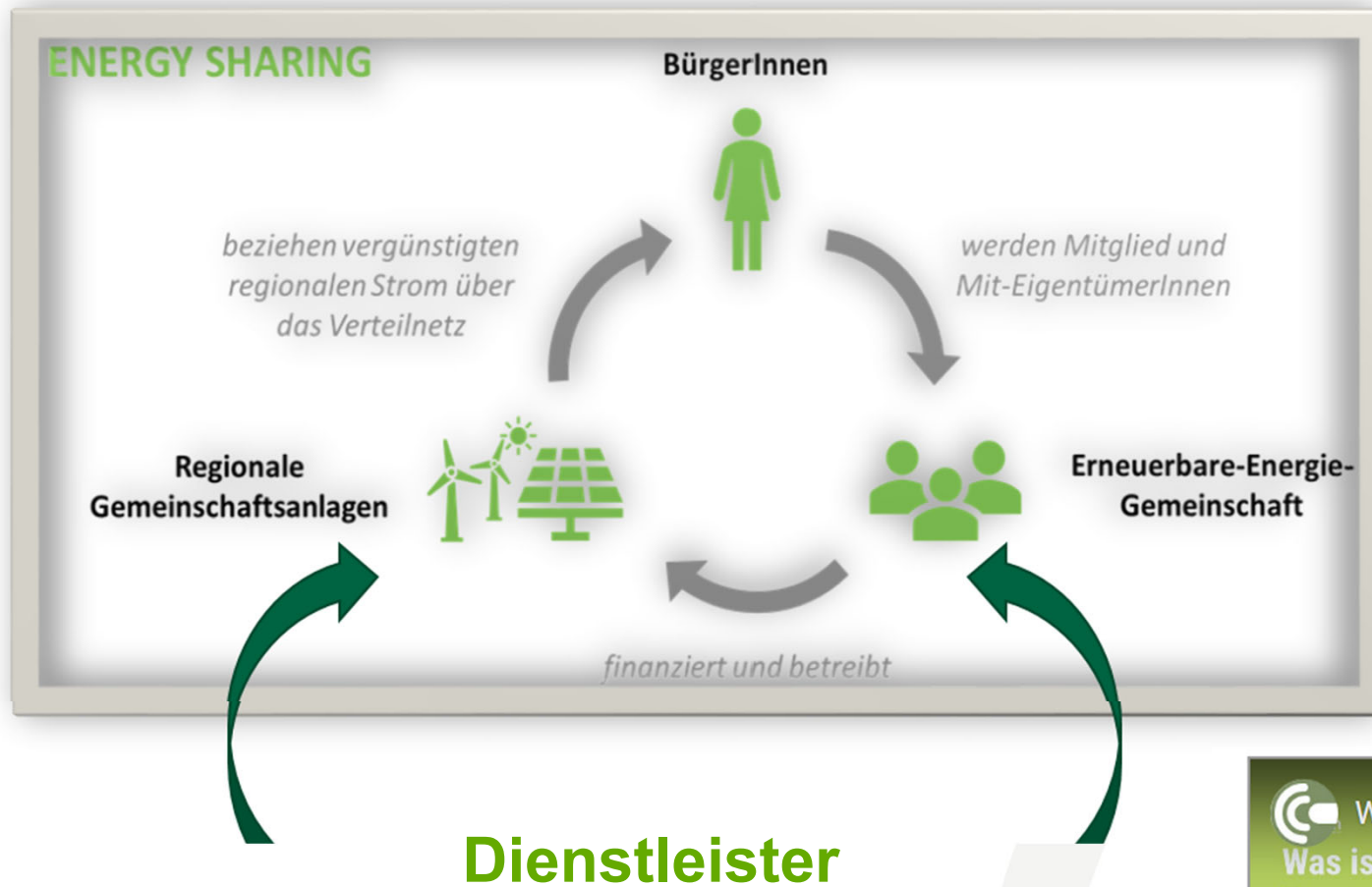


Bürgerstrom-
handel



Eigen-
versorgung

ENERGIEWIRTSCHAFTLICHE PROZESSE FÜR DAS GESCHÄFTSMODELL ENERGY SHARING



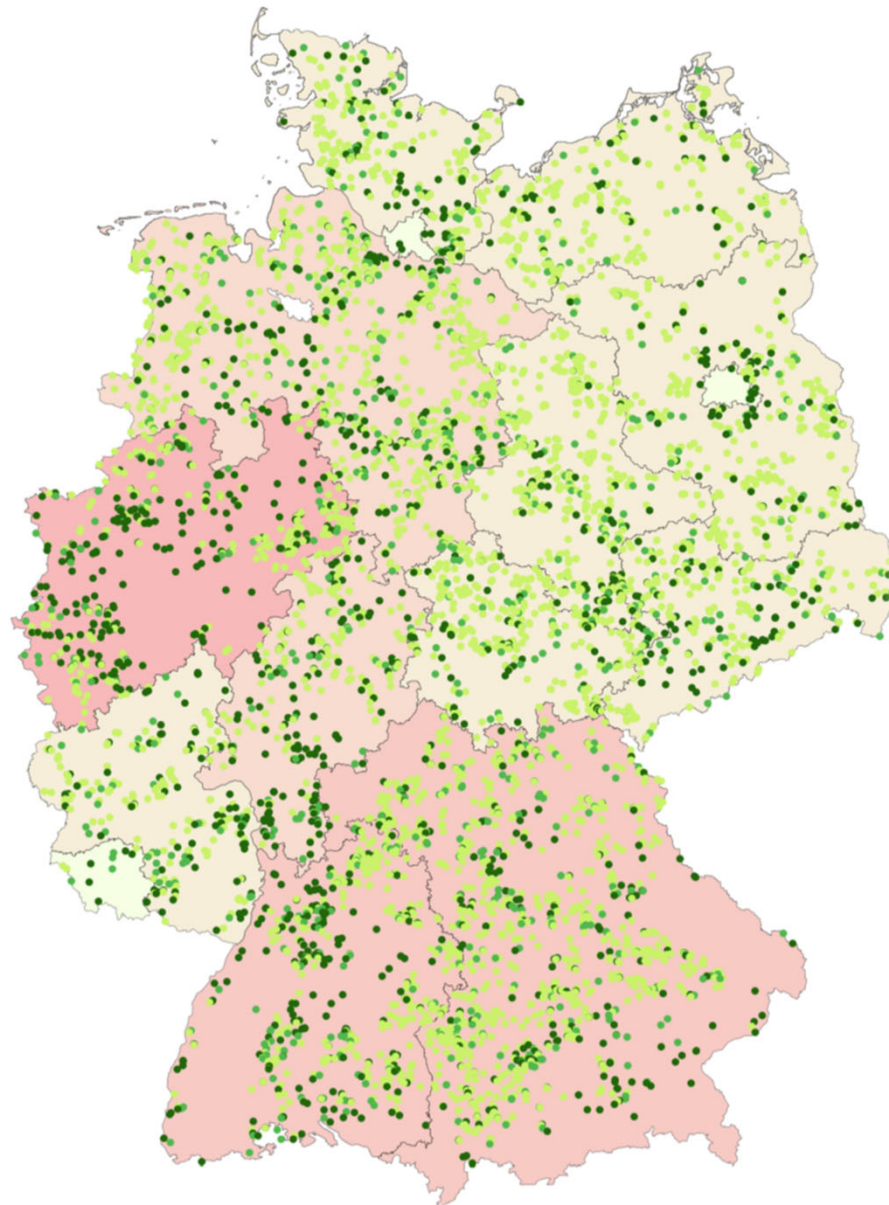
POTENTIALE: ENERGY SHARING



Eine von uns beauftragte Studie kommt zu folgendem Schluss:

*Das Institut für ökologische Wirtschaftsforschung (IÖW) hat mit seinen Berechnungen dargelegt, dass Energy Sharing zu **35 Prozent** zum Zubau der Erneuerbaren Energien bis 2030 beitragen könnte.*

*Demnach könnten mehr als **90 Prozent aller Haushalte in Deutschland mit Energy-Sharing-Strom versorgt** werden. Damit hätte fast jede*r Einwohner*in Deutschlands die Möglichkeit, an der Energiewende zu partizipieren.*



Anzahl der Mitglieder in den EE-Gemeinschaften

- 1–5.000
- 5.000–10.000
- Mehr als 10.000

Installierbare EE-Leistung pro Bundesland

- 0–1 GW
- 1–5 GW
- 5–10 GW
- 10–15 GW
- Mehr als 15 GW

Quelle: Eigene Berechnung, IÖW 2022

DIE ENERGIEWENDE: EIN WIRTSCHAFTSPROGRAMM FÜR DEN LÄNDLICHEN RAUM!





1. Menschen nicht weiter behindern, den Ausbau der EE voranzutreiben, sondern motivieren



2. Wertschöpfung generieren - auch in ländlichen Gebieten



3. Beteiligung niederschwellig ermöglichen



4. Investitionen entfesseln



ZUSAMMENARBEIT MIT DER KOMMUNE: EINE WIN-WIN-SITUATION

Mehrwert für die Kommune:

- ❖ **Arbeitsplätze** aufbauen & halten
- ❖ **Gewerbesteuerereinnahmen** sowie **Pachteinnahmen** generieren
- ❖ **Investitionen** auf viele Schultern verteilen
- ❖ **Transparenz & Vertrauen** in die Energiewende stärken
- ❖ **Expertise** in Technik, Projektierung, Finanzierung und Beteiligung sowie Engagement der BEG nutzen
- ❖ **Infrastruktur** erneuern

Mehrwert für die Bürgerenergie:

- ❖ Kommunen sind **wichtige Stakeholder** als Kooperationspartner*innen, Kund*innen, Multiplikator*innen sowie Planungs- und Genehmigungsinstanz
- ❖ Einfluss auf das **öffentliche Meinungsbild** zur Energiewende oder zu einzelnen Projekten
- ❖ **Verfügbarkeit** von Flächen und Dächern
- ❖ Verwaltungs- und abwicklungstechnisches **Know-how**
- ❖ Zugang zu **Fördermitteln**

BÜRGERENERGIE IN ALLEN REGIONEN



Unsere Karte der Bürgerenergie

Die Zukunft der Energieversorgung liegt in Bürgerhand: Werde aktiv!

Wechsle zu Bürgerstrom!

Beziehe deine Energie von einer Bürgerenergiegemeinschaft vor Ort. Für den Wechsel brauchst du weniger als eine Stunde Zeit.



Investiere in Bürgerstrom!

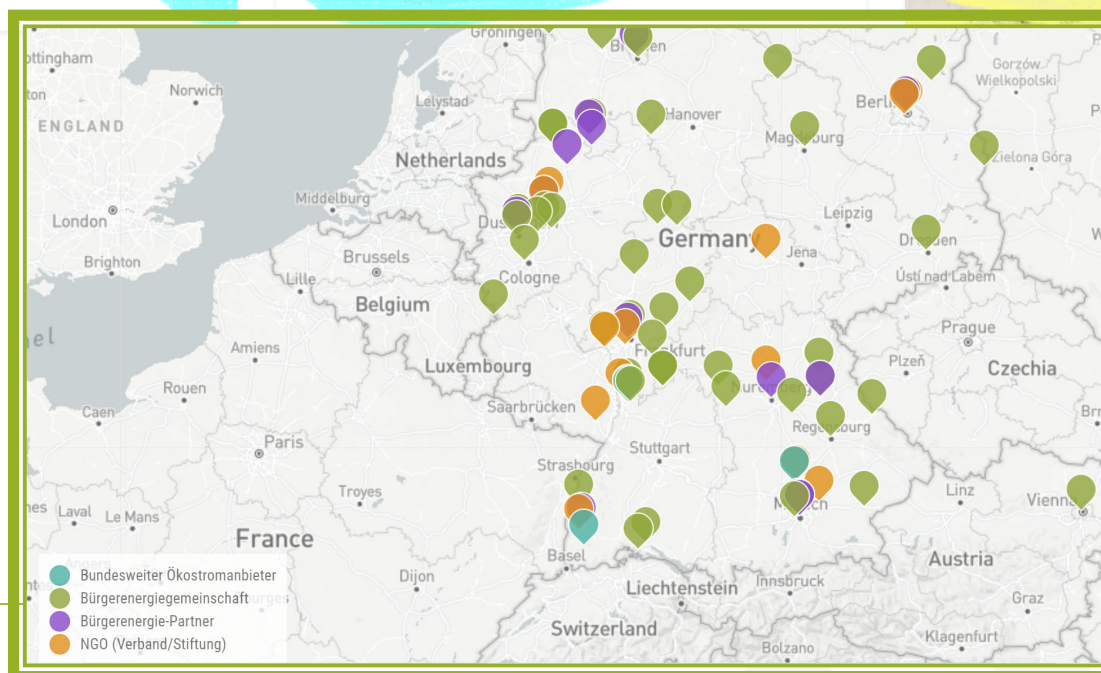
Werde als Mitglied in einer Bürgerenergiegemeinschaft in deiner Region aktiv. Gemeinsam erntet ihr Sonnen- und Windenergie.



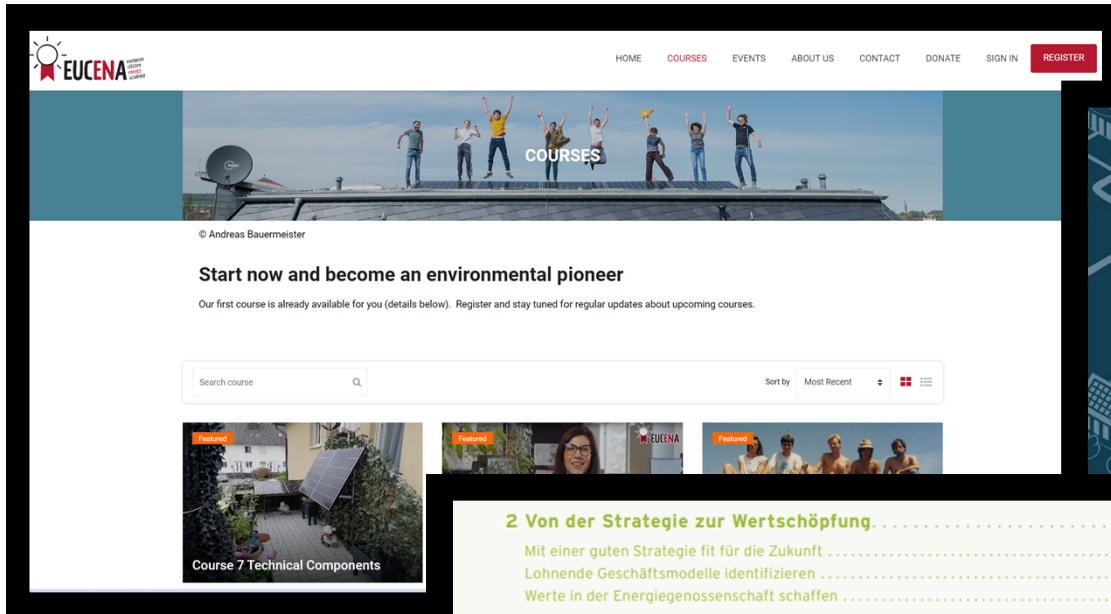
Werde Gründer*in!

Werde mit einer eigenen Bürgerenergiegemeinschaft Teil der weltweiten Bewegung für saubere Energie in Bürgerhand.

Ich will loslegen



GELUNGENE PROJEKTE AUCH IM LÄNDLICHEN RAUM



Kostenloses
Videos &
Broschüren
auf unserer
Homepage

2 Von der Strategie zur Wertschöpfung	02
Mit einer guten Strategie fit für die Zukunft	03
Lohnende Geschäftsmodelle identifizieren	07
Werte in der Energiegenossenschaft schaffen	11
3 Geschäftsmodelle mit Strom aus erneuerbaren Energien	16
Solarstrom vom Dach: Gute Kund*Innen, gute Dächer, gute Geschäftsmodelle	17
Photovoltaik-Anlagen für Privatpersonen	19
Gemeinsam eine Photovoltaik-Tochterfirma aufbauen	21
Solar selbstbau: Photovoltaik-Anlagen selbst aufs Dach bringen	23
Stecker-Solarmodule: Sonnenenergie mit Ansteckeffekt	25
Die Energiewende im Großen: Photovoltaik-Freiflächen in Bürger*innenhand	26
PPA: Strom aus PV-Freiflächen direkt vermarkten	30
Photovoltaik-Freiflächen und Energiegenossenschaften: Erfolgsfaktoren	32
Maximale Wertschöpfung vor Ort	33
Volle Bürger*innen-Wind-Kraft voraus	34
4 Energiegenossenschaften bringen die Wärmewende mit auf den Weg	36
Mit Wärmeprojekten die Wertschöpfung steigern	37
Wärme, schnelles Internet und Sonnenstrom vom Dach	41
Wärme- und Energiekonzept für ein neues Quartier	42
5 Energiegenossenschaften gestalten die Verkehrswende mit	44
Mobilität in Gemeinschaft	45
„Wirtschaftlichkeit ist stark vom Standort der Ladestation abhängig“	48

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!



Viola Theesfeld (geb. Schmidt)
Referentin Energiepolitik und -wirtschaft

+49 (0) 179 4159636
viola.theesfeld(at)buendnis-
buergerenergie.de

<https://www.buendnis-buergerenergie.de/>